Vorabinformationen zur Empfängerüberprüfung in Profi cash

Inhaltsverzeichnis

1 Wichtige Informationen zu diesem Dokument 2
2 Einstellungen zur Empfängerüberprüfung in Profi cash 2
2.1 Firmenkonfiguration 2
2.2 Auftraggeberkonten 3
3 Joberstellung 6
3.1 ZV-Jobs mit SEPA-Überweisungen und SEPA-Echtzeit-Überweisungen 6
3.2 ZV-Jobs mit manueller Verteilung 7
3.3 Andere Jobs 8
4 Datenübertragung 9
4.1 Liste der Jobs in der Datenübertragung 9
4.2 Vorablisten 9
4.3 Anzeige während der Datenübertragung 10
4.3.1 Reiter „Übersicht“ 11
4.3.2 Reiter „Keine Übereinstimmung“ 11
4.3.3 Reiter „Teilweise Übereinstimmung“ 12
4.3.4 Reiter „Abgleich nicht möglich“ 12
4.3.5 Reiter bei Jobs mit nur einem Auftrag 13
4.4 Nachverarbeitung 13
4.5 Empfängerüberprüfungsergebnisliste 14

1 Wichtige Informationen zu diesem Dokument

Dieses Dokument enthält Vorabinformationen, die den zum Freigabezeitpunkt aktuellen Stand der Integration der Empfängerüberprüfung in Profi cash 12.95 beschreiben.

Alle Beschreibungen und Screenshots in diesem Dokument sind vorläufig. Sie können und werden sich mit hoher Wahrscheinlichkeit bis zur Freigabe zumindest in Details noch ändern.

Einige Screenshots enthalten Platzhalter und/oder Rechtschreibfehler. Diese werden ebenfalls noch geändert.

Auch wenn die prinzipiellen Prozesse im Programm weitestgehend festgelegt sind, kann aus den Beschreibungen in diesem Dokument keine Zusicherung auf die finale Umsetzung abgeleitet werden.

Änderungen an den Prozessen sind unwahrscheinlich, aber nicht vollkommen ausgeschlossen.

Das Dokument beschreibt die generellen Abläufe und Ansichten. Es erhebt nicht den Anspruch, eine voll umfassende Dokumentation zu sein.

Eine endgültige Version stellen wir Ihnen zur Verfügung, sobald uns diese vorliegt.

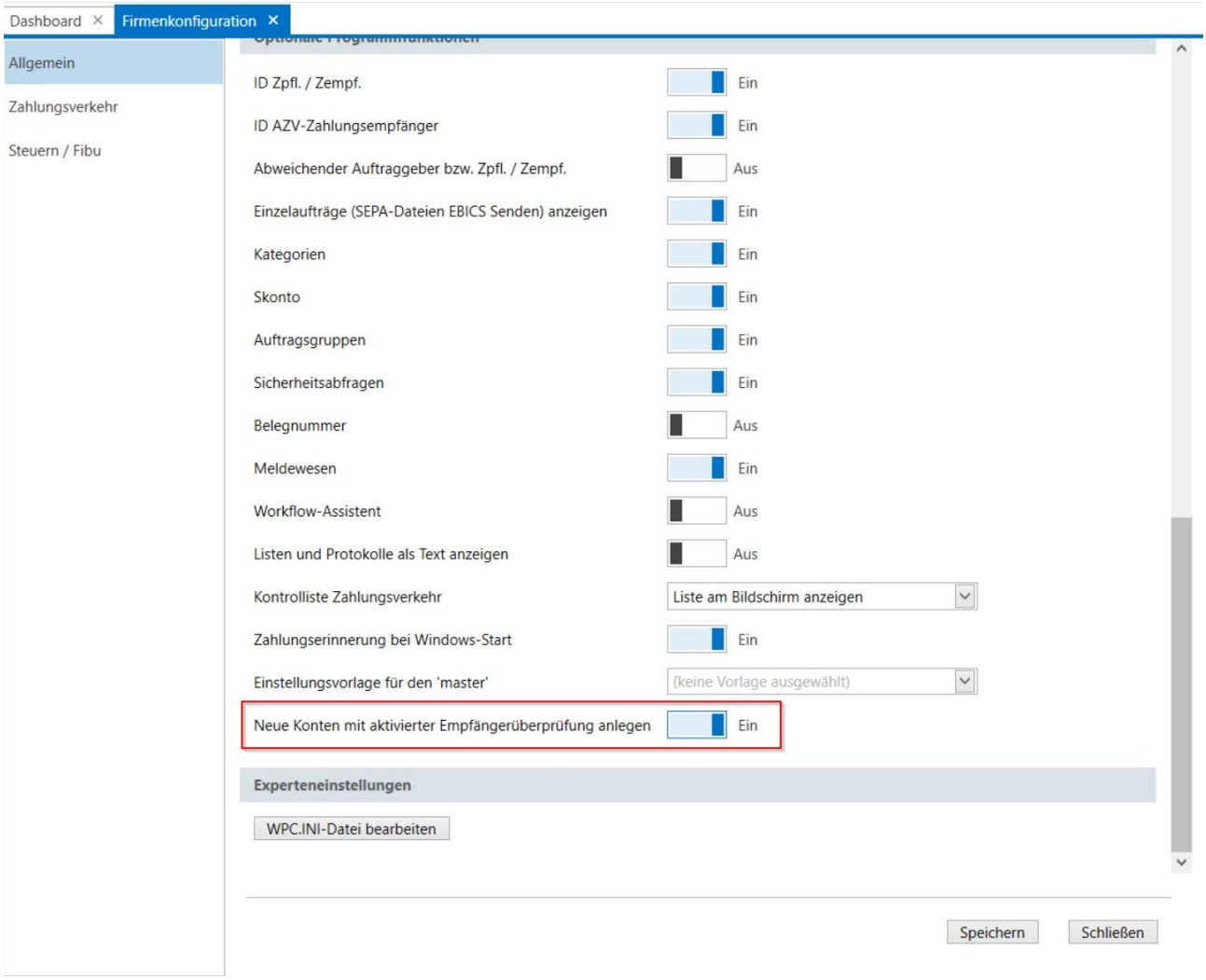
2 Einstellungen zur Empfängerüberprüfung in Profi cash

2.1 Firmenkonfiguration

Die Standardeinstellung von Profi cash ist, neue Auftraggeberkonten immer mit aktivierter Empfängerüberprüfung anzulegen.

Wenn ein Unternehmen jedoch grundsätzlich ohne diese arbeiten will (Opt-Out), kann diese Standardeinstellung in der Firmenkonfiguration übersteuert werden.

Dazu muss der Schalter „Neue Konten mit aktivierter Empfängerüberprüfung anlegen“ deaktiviert werden:

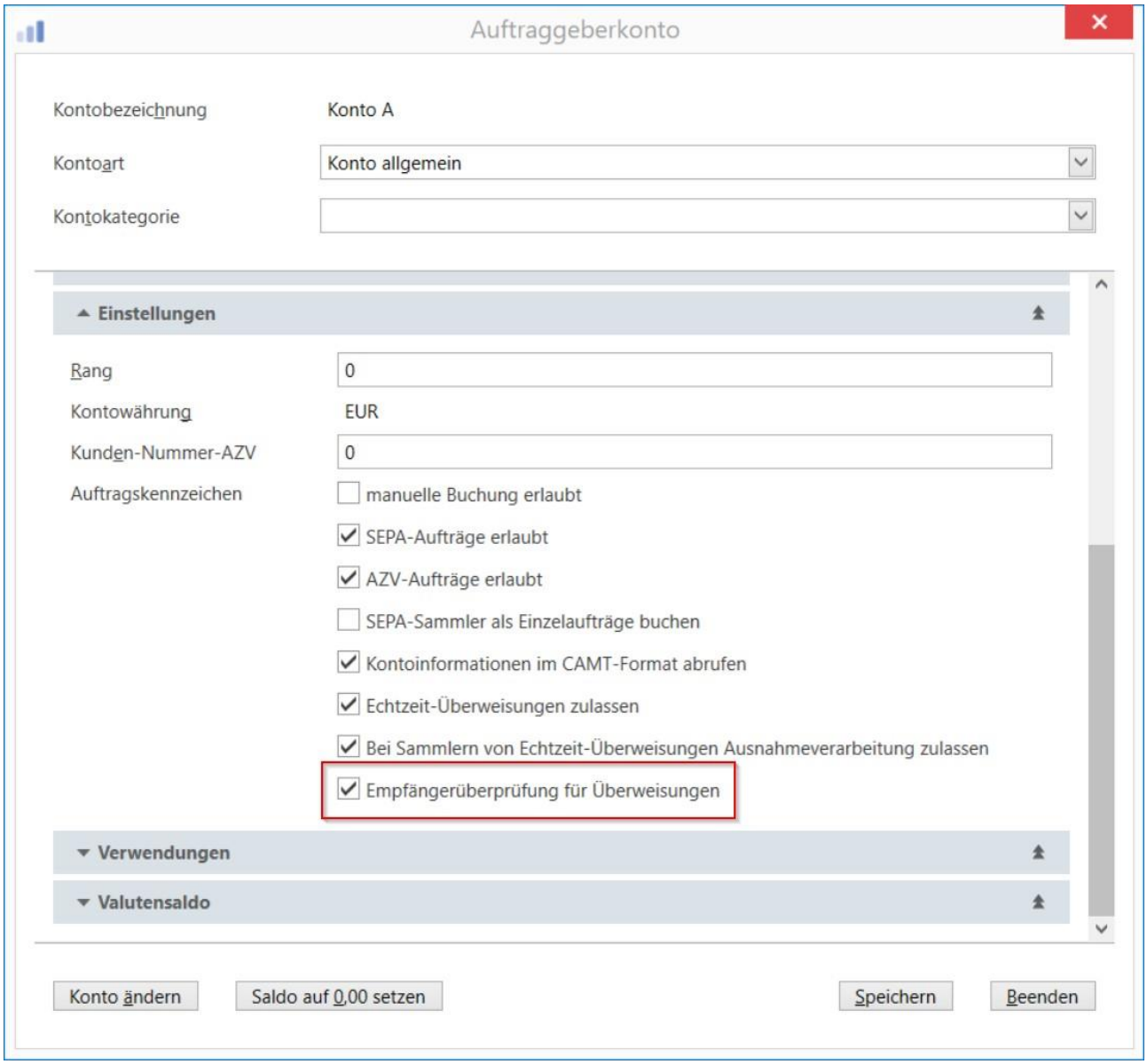


Diese Einstellung ist, unabhängig von der Art der Anlage, für alle neuen Auftraggeberkonten gültig. Sie greift bei manuell angelegten Konten genauso wie bei automatisch aus der FinTS-UPD oder automatisch durch die Lieferung von Umsätzen über EBICS angelegten.

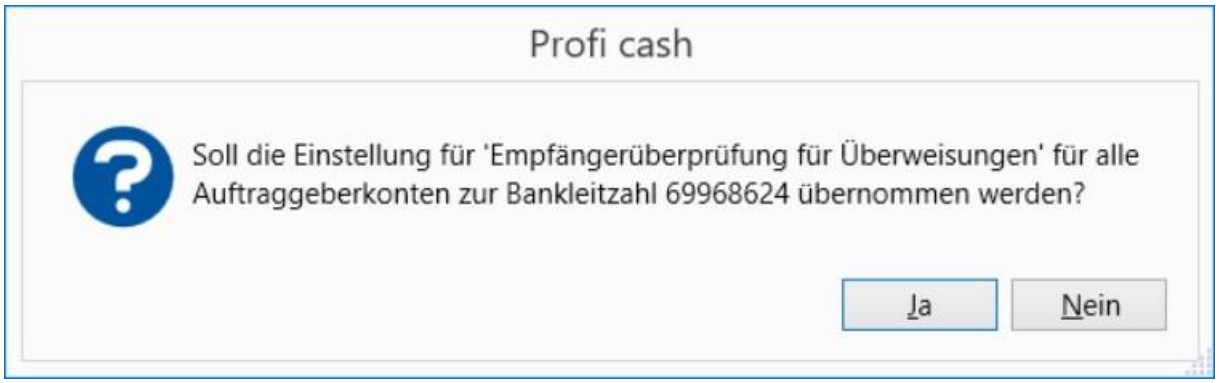
2.2 Auftraggeberkonten

Generell wird das Kennzeichen für die Empfängerüberprüfung in Profi cash bei allen Auftraggeberkonten gemäß der Voreinstellung in der Firmenkonfiguration belegt.

Falls ein Anwender bei einem speziellen Konto eine andere Einstellung nutzen will, kann die Checkbox „Empfängerüberprüfung für Überweisungen“ aktiviert oder deaktiviert werden:



Bei einem Wechsel dieses Kennzeichens erfolgt analog zu anderen Änderungen auch hier die Rückfrage, ob der Wechsel für alle Konten zu dieser Bank durchgeführt werden soll:

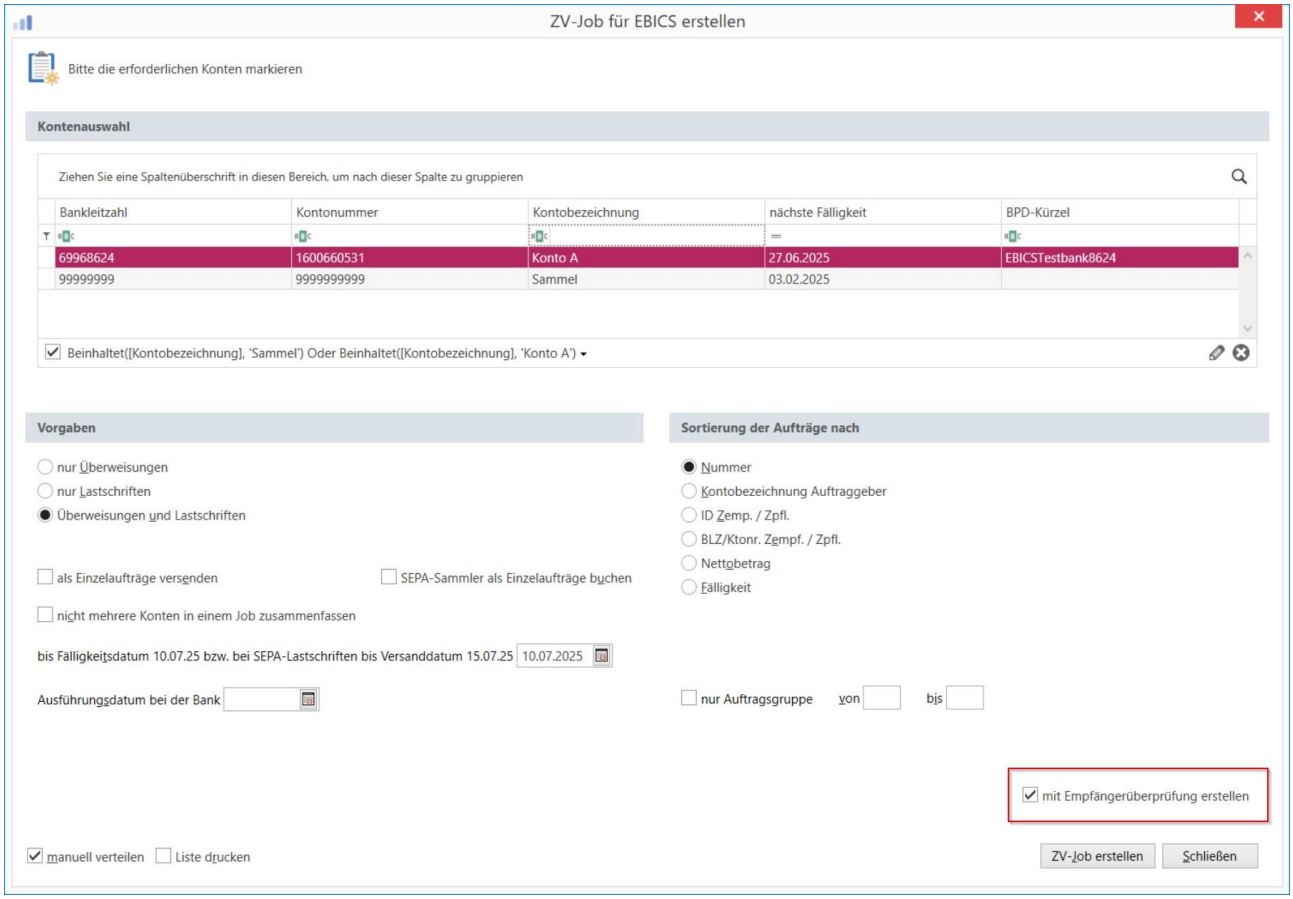


Wichtig: Diese Einstellung ist nicht bindend. Wenn ZV-Jobs mit nur einer Überweisung angelegt werden, werden diese aufgrund der EU-Verordnung immer mit aktivierter Empfängerüberprüfung erstellt. Auch Vorgaben der Bank können diese Einstellung übersteuern.

3 Joberstellung

3.1 ZV-Jobs mit SEPA-Überweisungen und SEPA-Echtzeit-Überweisungen

Bei der Erstellung von ZV-Jobs mit SEPA-Überweisungen und SEPA-Echtzeit-Überweisungen gibt es eine neue Checkbox „mit Empfängerüberprüfung erstellen“:



Diese Checkbox ist in Abhängigkeit von der Einstellung am Auftraggeberkonto vorbelegt.

Falls jedoch nur ein Auftrag für das gewählte Auftraggeberkonto fällig ist, wird die Checkbox immer markiert und gleichzeitig deaktiviert, weil der Anwender diese Einstellung dann nicht ändern darf.

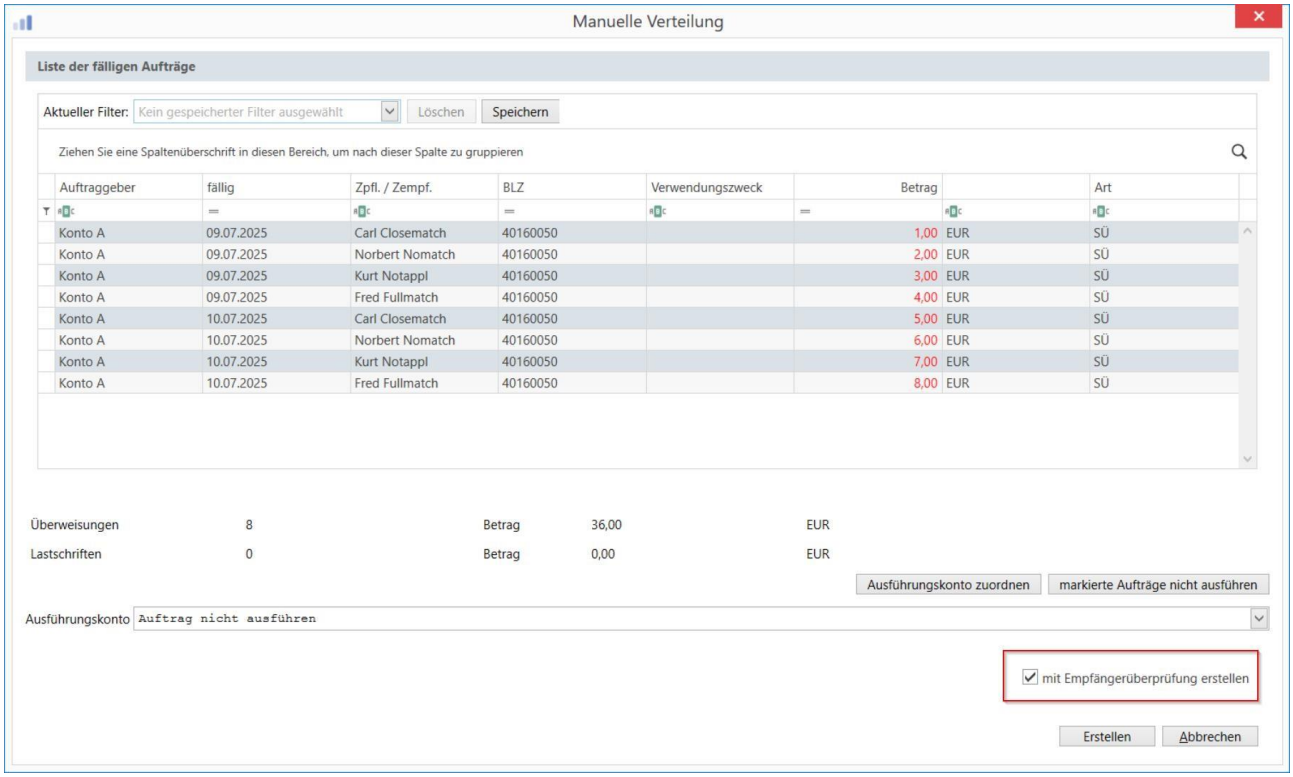
Genauso verhält es sich, wenn das Auftraggeberkonto laut FinTS-UPD kein Opt-Out zulässt.

Sollten mehrere Auftraggeberkonten markiert sein, ist die Checkbox ebenfalls deaktiviert und es greift die Steuerung am jeweiligen Konto.

Eine individuelle Steuerung am Job ist in diesem Fall nicht darstellbar. Dazu darf nur ein Konto markiert sein.

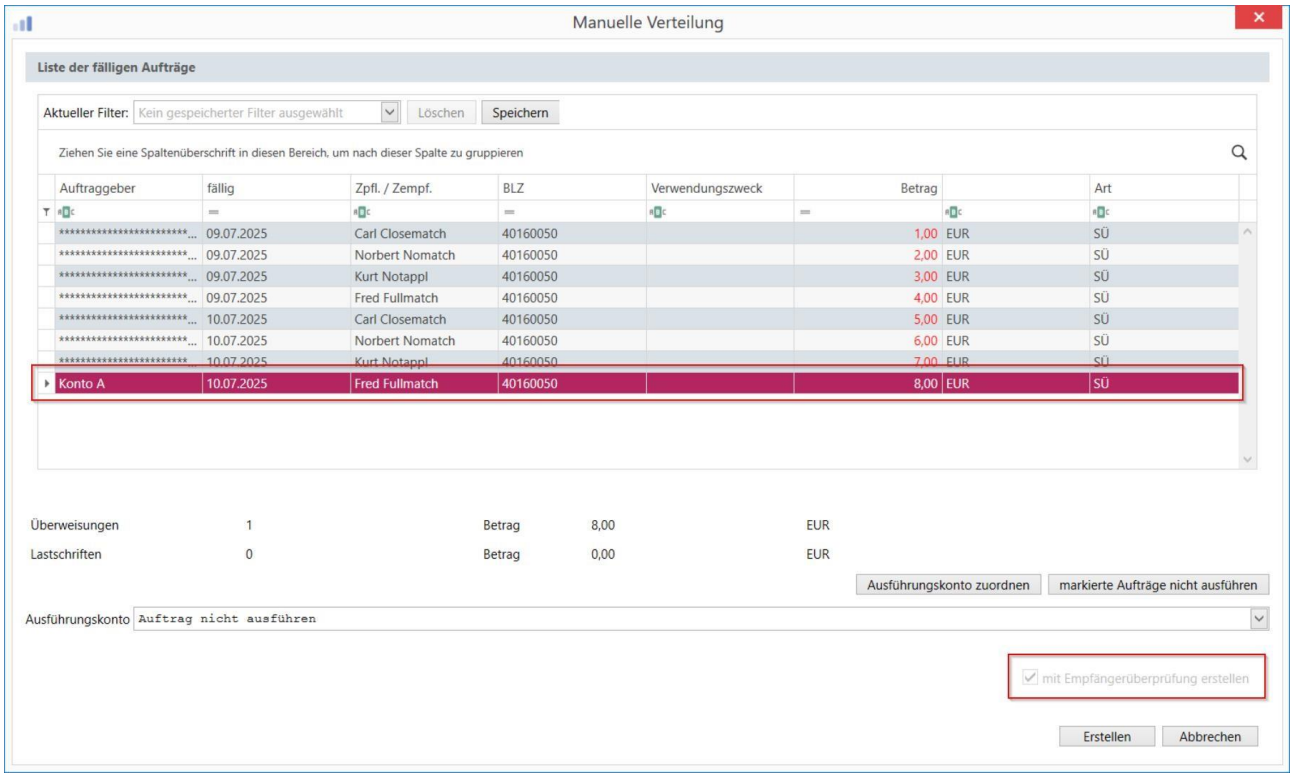
3.2 ZV-Jobs mit manueller Verteilung

Auch bei der Erstellung von ZV-Jobs mit manueller Verteilung gibt es die neue Checkbox „mit Empfängerüberprüfung erstellen“:



Die Checkbox verhält sich exakt so, wie die namensgleiche bei der Joberstellung.

Zusätzlich regiert sie direkt auf Änderungen des Ausführungskontos. Ändert man die Auswahl im Beispiel oben so, dass nur noch ein Auftrag zur Ausführung übrig bleibt, ist kein Opt-Out mehr möglich und die Checkbox wird markiert und deaktiviert:



Sollten mehrere Auftraggeberkonten markiert sein, ist die Checkbox ebenfalls deaktiviert und es greift die Steuerung am Konto. Eine individuelle Steuerung am Job ist in diesem Fall nicht darstellbar. Dazu darf nur ein Konto markiert sein.

3.3 Andere Jobs

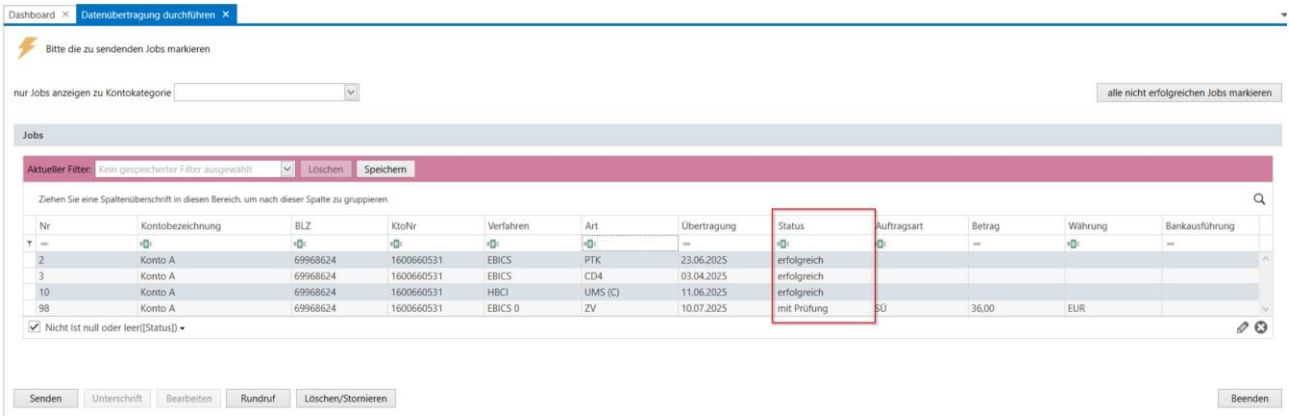
Bei der Anlage aller anderen Jobarten ändert sich nichts.

Auch ZV-Jobs mit SEPA-Lastschriften, Auslandsaufträgen oder Euro-Eil-Überweisungen bleiben unverändert, weil sie von der EU-Verordnung nicht betroffen sind.

4 Datenübertragung

4.1 Liste der Jobs in der Datenübertragung

Die Spalte „Status“ in der Liste der Jobs wurde erweitert:

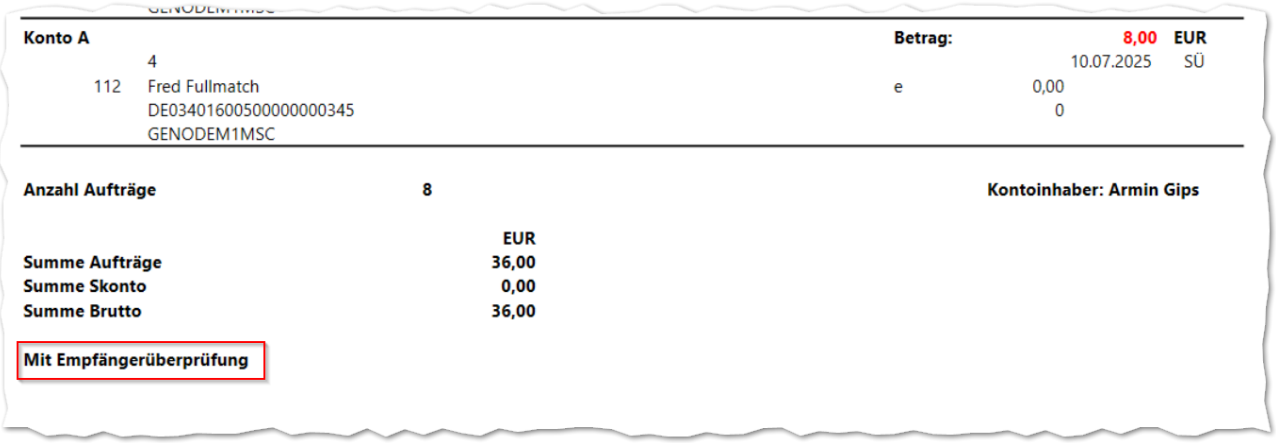


In der Vergangenheit wurde dort bei erfolgreich ausgeführten Abrufjobs nur ein „+“ angezeigt. Nun wird dieser Status im Klartext als „erfolgreich“ ausgegeben.

Bei ZV-Jobs, die mit Empfängerüberprüfung angelegt wurden, wird dies nun ebenfalls in der Spalte Status angezeigt.

4.2 Vorablisten

Bei Vorablisten wird nun mit ausgegeben, ob der Job mit oder ohne Empfängerüberprüfung angelegt wurde:



4.3 Verarbeitung der Empfängerprüfung in der Datenübertragung

Die ab 6. Oktober eingesetzte Empfängerüberprüfung kann für Ihre Zahlungsaufträge die folgenden Ergebnisse liefern:

- Vollständige Übereinstimmung (**match / Status grün / RCVC**)
  Der von Ihnen erfasste Zahlungsempfänger stimmt vollständig mit dem Inhaber des Empfängerkontos überein.

- Teilweise Übereinstimmung (**close match / Status gelb / RVMC**)
  Der von Ihnen erfasste Zahlungsempfänger stimmt zum Teil mit dem Inhaber des Empfängerkontos überein. In der Regel wird in diesem Fall dem Auftraggeber einer Zahlung der Klarname des Kontoinhabers bei der Bank des Zahlungsempfängers angezeigt. Diese Angabe wird durch die Empfängerbank gesteuert.

- Keine Übereinstimmung (**no match / Status rot / RVNM**)
  Der von Ihnen erfasste Zahlungsempfänger stimmt nicht mit dem Inhaber des Empfängerkontos überein.

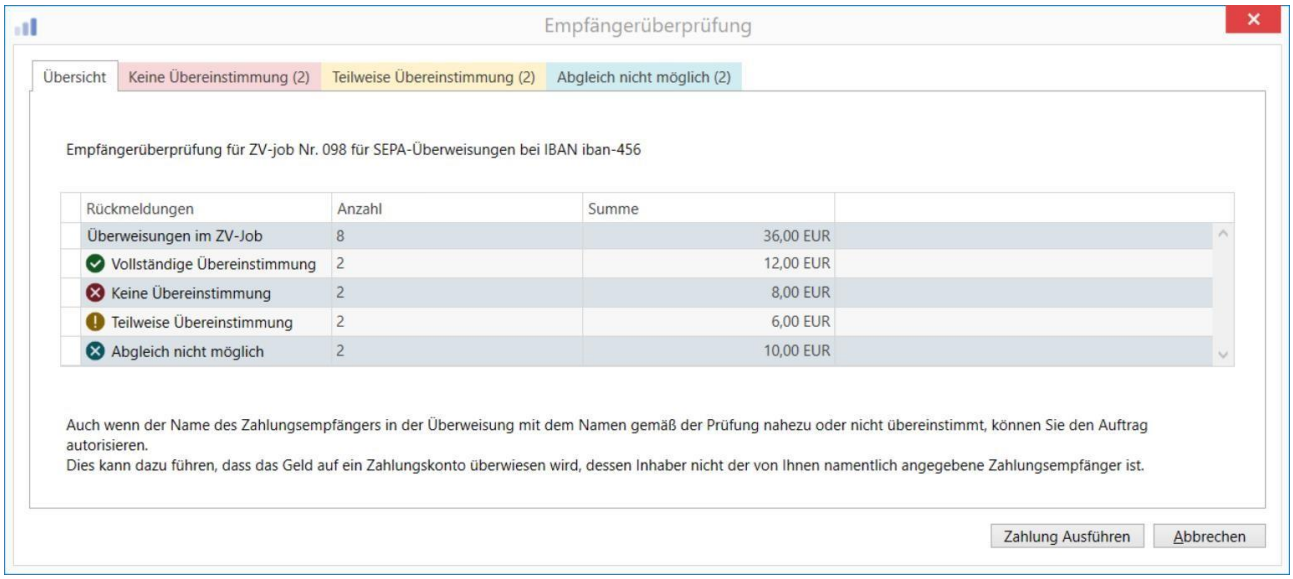
- Keine Antwort übermittelt (Prüfung nicht möglich oder keine Antwort empfangen / **RVNA**)
  Grund hierfür ist eine technische Störung, eine Zahlung zu Gunsten eines Anlage- oder eines Darlehnskontos oder eine Zahlung in ein Land, in dem die Empfängerprüfung noch nicht eingeführt.

Wenn die Empfängerüberprüfung keine Abweichungen liefert (d.h. einer vollständigen Übereinstimmung bei allen enthaltenen Überweisungen), ändert sich nichts zum bisherigen Ablauf bei der Übertragung eines ZV-Jobs.

Kommt es hingegen zu Abweichungen, werden diese angezeigt und der Anwender kann entscheiden, ob er die Übertragung fortsetzen oder abbrechen will.

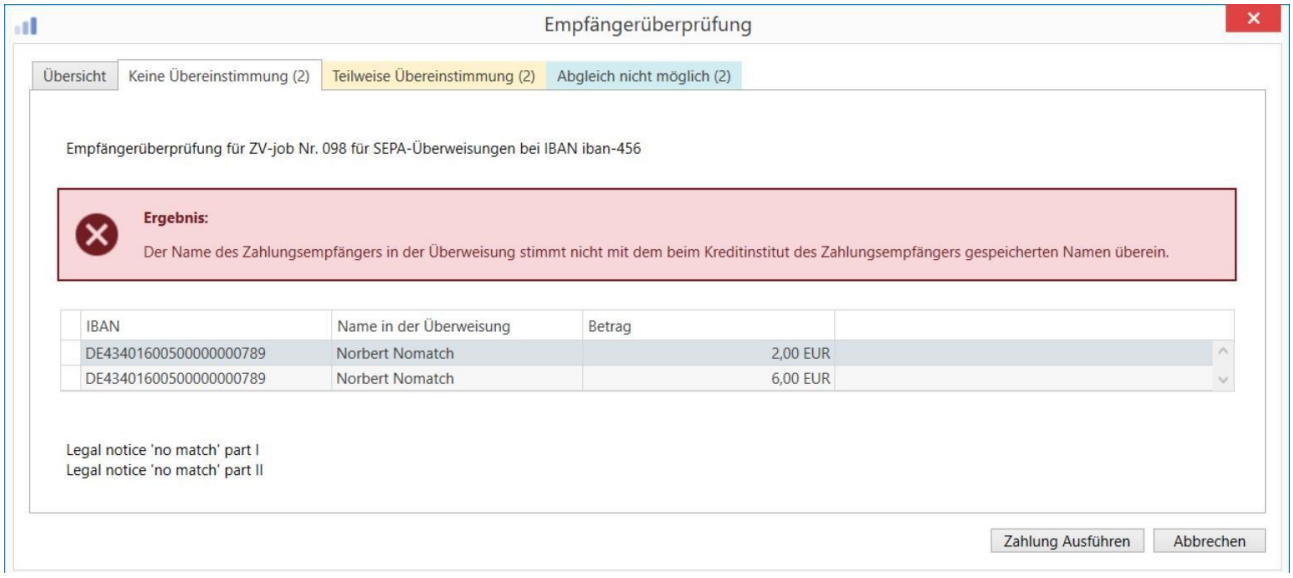
Abhängig von Art und Anzahl der Abweichungen wird ein Dialogfenster geöffnet, das die relevanten Informationen in übersichtlichen Reitern darstellt.

4.3.1 Reiter „Übersicht“



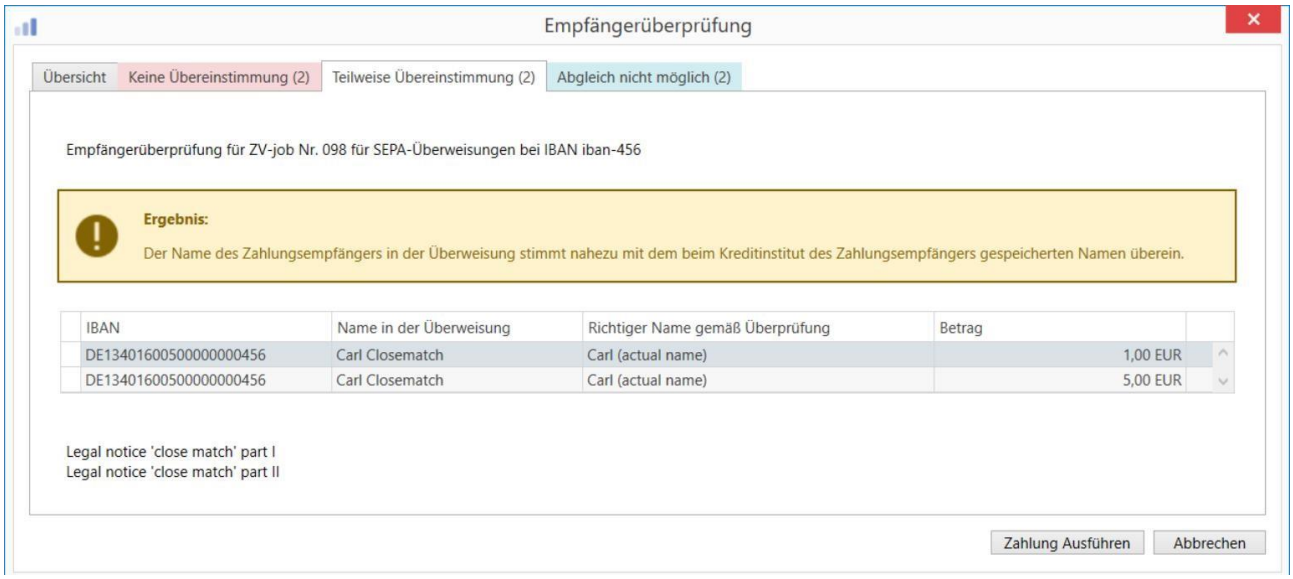
Im Reiter „Übersicht“ lässt sich auf einen Blick ablesen, welche Abweichungen es in dem Job gegeben hat. Die weiteren Reiter werden nur bei Bedarf angezeigt und enthalten eine detaillierte Ansicht der jeweiligen Abweichung.

4.3.2 Reiter „Keine Übereinstimmung“



Im Reiter „Keine Übereinstimmung“ werden die Aufträge angezeigt, für das Institut des Zahlungsempfängers diesen Status zurück geliefert hat.

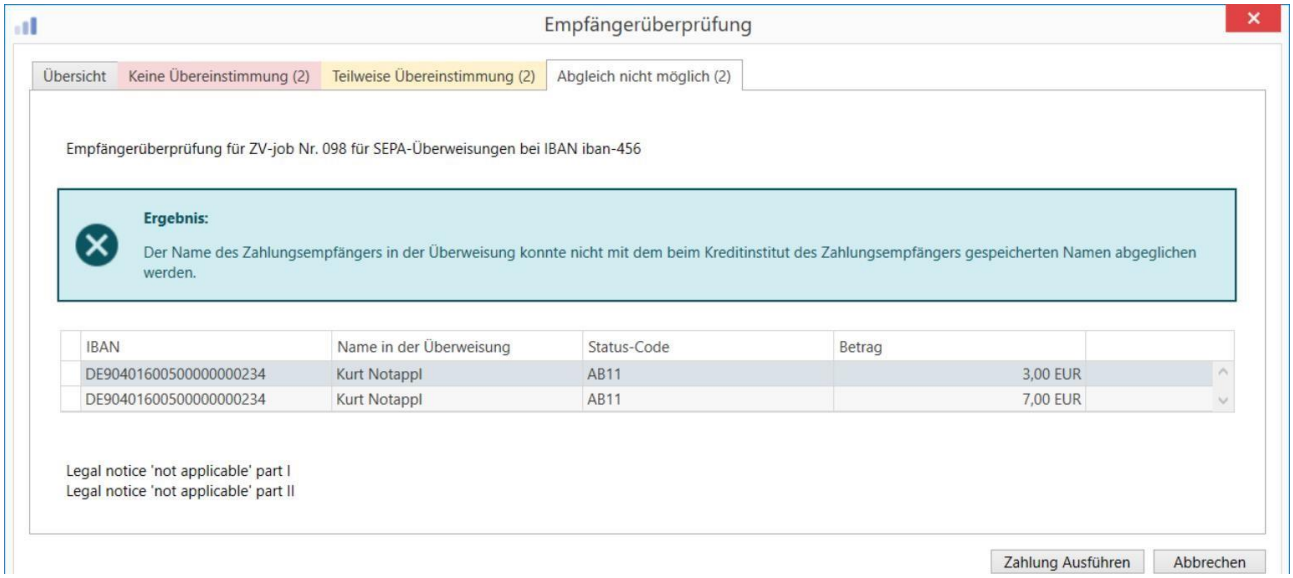
4.3.3 Reiter „Teilweise Übereinstimmung“



Im Reiter „Teilweise Übereinstimmung“ werden die Aufträge angezeigt, für das Institut des Zahlungsempfängers diesen Status zurück geliefert hat.

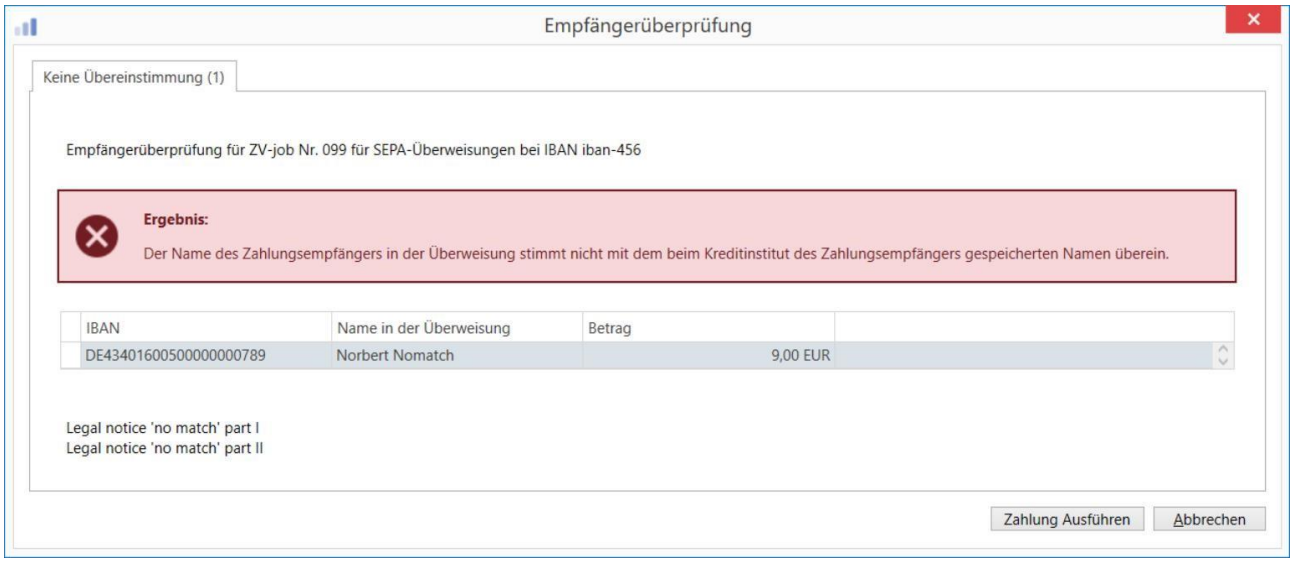
Falls das Institut des Zahlungsempfängers einen Namen mitgeliefert hat, wird dieser ebenfalls angezeigt.

4.3.4 Reiter „Abgleich nicht möglich“



Im Reiter „Abgleich nicht möglich“ werden die Aufträge angezeigt, für das Institut des Zahlungsempfängers keinen Status zurück geliefert hat oder aus sonstigem Grund keine Prüfung durchgeführt werden konnte.

4.3.5 Reiter bei Jobs mit nur einem Auftrag

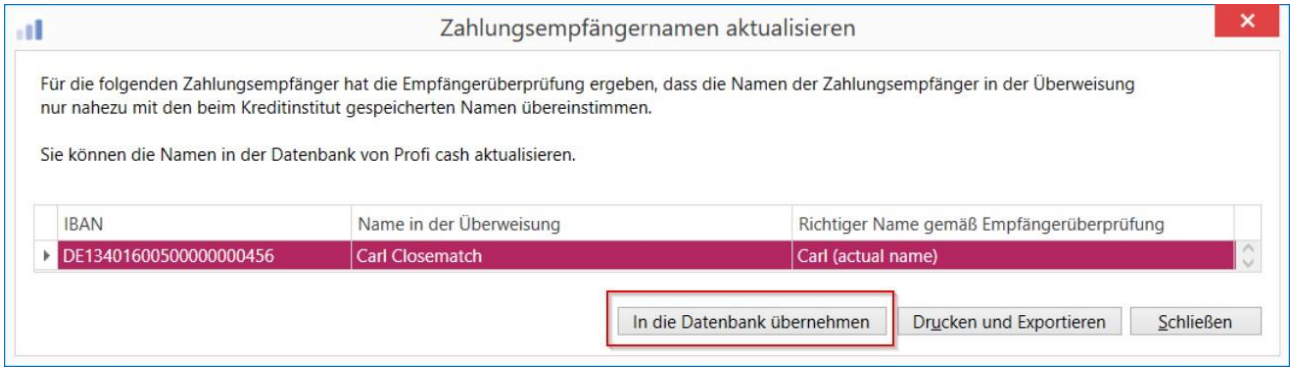


Bei Jobs mit nur einem Auftrag wird der Reiter „Übersicht“ nicht angezeigt.

Es wird nur der Reiter mit dem Status des einen Auftrags dargestellt. Im obigen Beispiel ist es keine Übereinstimmung, bei den anderen Status ist die Anzeige analog.

4.4 Nachverarbeitung

Falls das Institut des Zahlungsempfängers für Aufträge mit dem Status „Teilweise Übereinstimmung“ Namen geliefert hat, werden diese in einer Liste zur Übernahme in die Profi cash Empfängerdatenbank angeboten:



Der Anwender kann hier einen oder mehrere Namen markieren und diese direkt in die Datenbank von Profi cash übernehmen.

Alternativ besteht ebenfalls die Möglichkeit, diese Liste zu drucken oder zu exportieren, um gegebenenfalls nach einer Prüfung die Zahlungsempfängerdaten manuell anzupassen.

4.5 Empfängerüberprüfungsergebnisliste

Zusätzlich zur bekannten Kontrollliste wird bei ZV-Jobs mit Empfängerüberprüfung eine Liste mit den Ergebnissen der Prüfung erzeugt und zum Ausdruck angeboten:

Volksbank Musterstadt eG

Empfängerüberprüfung für ZV-job Nr. 098 für SEPA-Überweisungen bei IBAN iban-456

Profi cash

Übersicht

Rückmeldung	Anzahl	Summe
Überweisungen im ZV-Job	8	36,00 EUR
Teilweise Übereinstimmung	2	6,00 EUR
Keine Übereinstimmung	2	8,00 EUR
Abgleich nicht möglich	2	10,00 EUR

Teilweise Übereinstimmung*

IBAN	Name in der Überweisung	Betrag
DE13401600500000000456	Carl Closematch	1,00 EUR
Richtiger Name gemäß Überprüfung:	**Carl (actual name)**	
DE13401600500000000456	Carl Closematch	5,00 EUR
Richtiger Name gemäß Überprüfung:	**Carl (actual name)**	

Keine Übereinstimmung**

IBAN	Name in der Überweisung	Betrag
DE43401600500000000789	Norbert Nomatch	2,00 EUR
DE43401600500000000789	Norbert Nomatch	6,00 EUR

Abgleich nicht möglich***

IBAN	Name in der Überweisung	Betrag
DE90401600500000000234	Kurt Notappl	3,00 EUR
DE90401600500000000234	Kurt Notappl	7,00 EUR

Neben den hier dargestellten Informationen werden auf der Liste auch die juristisch relevanten Texte dargestellt (im obigen Ausriss nicht sichtbar).

Der Inhalt ist identisch mit dem bereits beschriebenen Dialog während der Datenübertragung.